

Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **47 (1960)**

Heft 3: **Die Schule als offenes Haus**

PDF erstellt am: **13.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

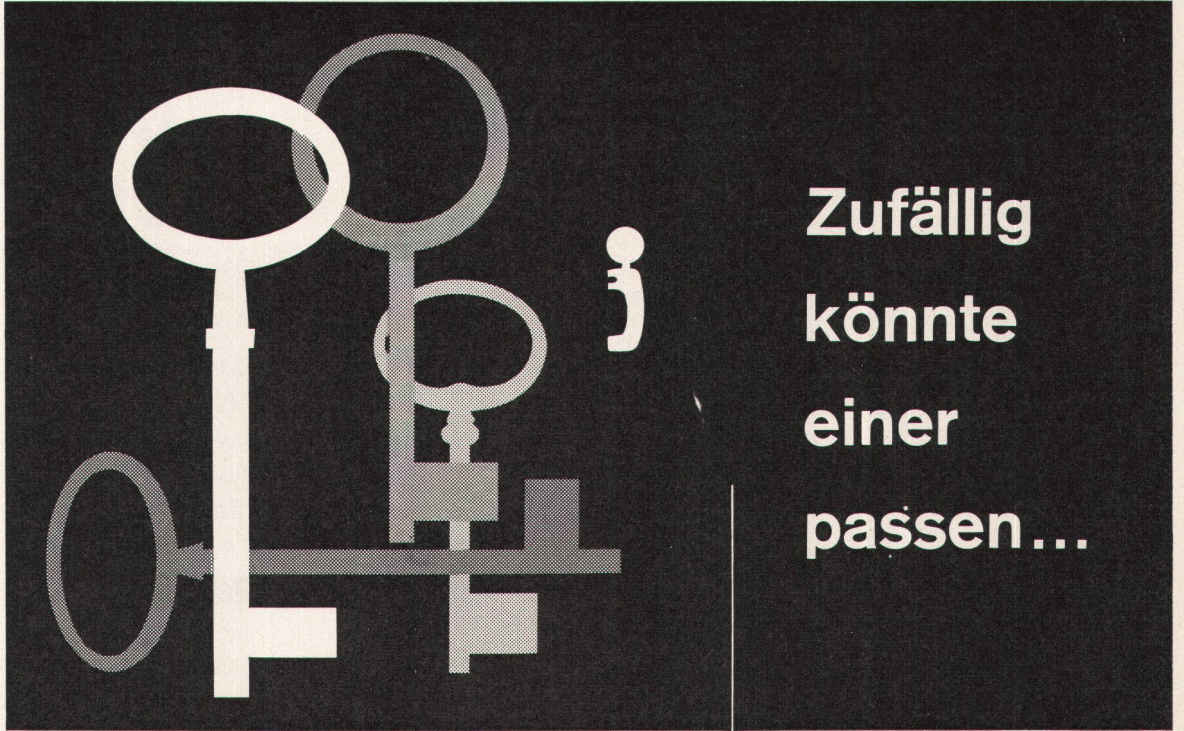
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Zufällig  
könnte  
einer  
passen...

Es wäre ja möglich, dass sich unter Dutzenden von Schlüsseln einer fände, der das Schloss öffnet. Es brauchte etwas Gewalt dabei... Es würde wohl eine gewisse Zeit funktionieren... Bald aber wäre das Schloss endgültig ruiniert.

Genau so verhält es sich auch mit dem Betrieb einer Beleuchtungsanlage. Nur wenn alle Teile, wie Lampe, Starter, Vorschaltgerät und Leuchte aufeinander abgestimmt sind und zueinander passen, ist ein sicherer, störungsfreier und wirtschaftlicher Betrieb möglich und ein Optimum an lichttechnischem Wirkungsgrad zu erzielen.

PHILIPS stellt alle für eine Beleuchtungs-Anlage erforderlichen elektrischen Bestandteile, darüber hinaus eine grosse Zahl von lichttechnisch erprobten Beleuchtungskörpern selbst her und bietet so Gewähr für ein einwandfreies Zusammenspiel.

**Sicher ist sicher! Setzen Sie Ihr Vertrauen auf die bekannte, bewährte PHILIPS-Qualität!**

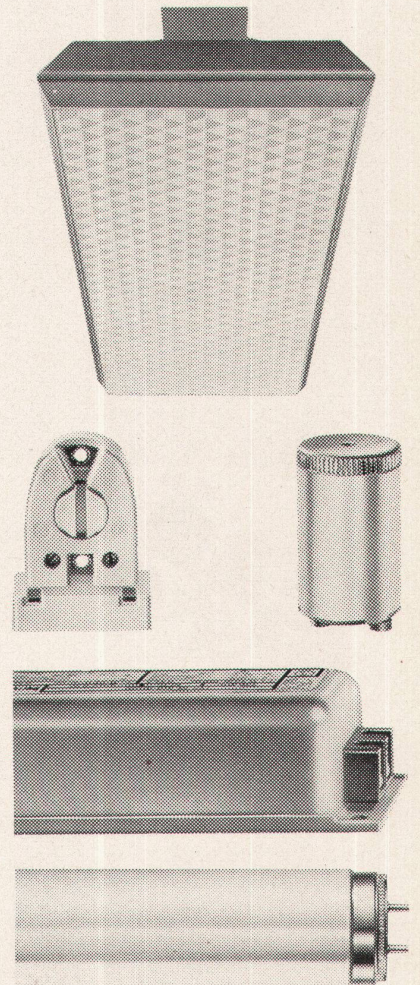
Für die Lösung Ihrer Beleuchtungsprobleme wenden Sie sich am besten an unser lichttechnisches Büro.

**PHILIPS**



Philips AG, Zürich, Abt. Philora, Tel. 051/25 86 10

Philips SA, Genève, Dépt. Eclairage, Tél. 022/32 63 50





**Klinker-Bodenplatten**

unerreicht punkto Solidität, leichter Pflege und Bewahrung. Ein Klinkerboden wirkt modern, ist fusswarm und gleitsicher und nützt sich praktisch kaum ab. Zahlreiche Farbtöne und Formate eröffnen dankbare Gestaltungsmöglichkeiten.

**Ganz & Cie Embrach AG**

Keramische Industrie Embrach  
 Telefon 051 / 96 22 62  
 Techn. Büro Zürich Rennweg 35  
 Telefon 051 / 27 74 14

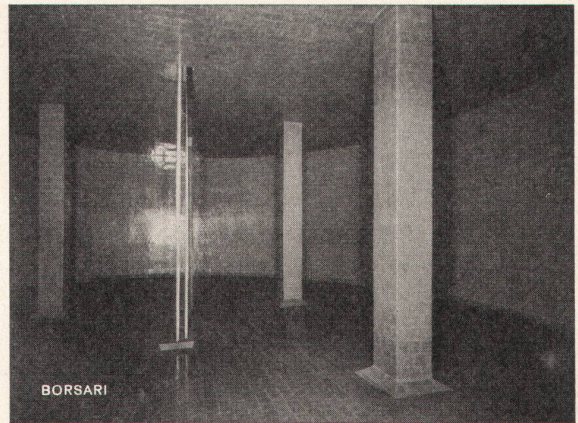


**BGT-  
 Holz-Metall-  
 Fenster**

erhöhen den Wert des Gebäudes und reduzieren dessen Unterhaltskosten. Holz und Leichtmetall in einwandfreier konstruktiver Verbindung. Ein Qualitätsprodukt langjähriger Erfahrung und enger Zusammenarbeit.

GC 5912

**A. Bommer, Fensterfabrik, Zürich  
 Geilinger & Co., Winterthur  
 Fenster-Theil, Winterthur**



**Borsari**

**Heizöl- und Benzintanks**

50 Jahre Erfahrung  
 Erstklassige Referenzen  
 Keine Korrosion  
 Kein Unterhalt

aus Eisenbeton mit  
 Plattenauskleidung  
 für jeden Bedarf

**Borsari & Co, Zollikon-Zürich**

Tel. (051) 24 96 18

Gegründet 1873